

**Dölach 4, Brugger;**




Zur frommen Erinnerung im Gebete  
an  
**Alois Lottersberger**  
von Außerstraf in Hopfgarten, Def.,  
welcher am 16. Mai 1865 geboren, nach einer  
kurzen Krankheit, versehen mit den hl. Sterbes-  
sakramenten, tiefbetrauert von den Seinen, am  
8. Jänner 1922 selig im Herrn verschied.

R. I. P.  
Du, der des Todes Schrecken hat befiert,  
Mein Heiland, reiche deine milde Hand,  
Dem Pilger, dessen Schulter mundebrückt  
Vom Erdenleid, führ' ihn zum Heimatland,  
An deinem süßen, treuen Gottesherzen,  
Vergessen laß ihn Kummer, Leid und  
Schmerzen.

Barmherzigster Jesus, gib ihm die ewige  
Ruhe!  
(7 Jahre und 7 Quadranten Ablaß.)  
Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!  
(800 Tage Ablaß.)  
Bilder und Druck von J. G. Mahl in Lienz.

**Alois Lottersberger**  
\*16.05.1865 †03.01.1922




†  
Christliche Erinnerung im Gebete  
an unseren unvergeßlichen Sohn und Gatten  
**Josef Lottersberger**  
Sägearbeiter  
welcher geboren in St. Veit am 8. November  
1910 und am 19. Juni 1945 im Lazarett im Ural,  
Rußland, selig im Herrn verschied.  
Herr, gib ihm die ewige Ruhe!  
So fern in der russischen Weite,  
in fremdesten Land liegt dein einsames Grab  
nie beugt sich die Liebe und Treue  
mit Weihbrunn und Blumen zum Hügel hinab.  
Und doch ist dies Grab nicht verlassen:  
in den heiligen Stunden der schweigenden  
Nacht  
halten ob tausend Hügeln  
Millionen Sterne die Totenwacht.  
Gott selber, der treue Vater,  
bewacht seiner Kinder Schlafensstatt  
und weckt sie, wenn er uns alle  
zu sich in die Heimat gerufen hat.  
Dann gehn wir zum Wiedersehen  
und irdische Liebe wird ewiges Glück;  
wie auf einen Traum voll Ängsten  
schaun wir in die Erdenjahre zurück  
aus dem Ewigen Leben. Amen.

Heiliges Herz Jesu, ich vertraue auf dich!  
Jesus, Maria, Josef!

*Druck: Mahl, Lienz.*

**Josef Lottersberger**  
\*08.11.1910 †19.06.1945



†  
Gedenket im Gebete  
an Frau  
**Anna Veider**  
vlg. Brugger  
welche, geboren am 12. Oktober 1903,  
nach langem, schwerem, mit großer Ge-  
duld ertragenem Leiden, versehen mit  
den heiligen Sterbesakramenten, am 13.  
Juni 1987, in ihrem 84. Lebensjahr selig  
im Herrn verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!  
Still und einfach war ihr Leben,  
Treu und tätig ihre Hand,  
Ruhig ihr Hinüberschweben  
In das bess're Vaterland.  
Schmerzhaft hat sie ausgelitten  
Und ging der Heimat Gottes zu.  
Sie hat den besser'n Kampf bestritten  
Und schlummert nun in sanfter Ruh'.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Es müßte das Herz in Trauer vergehn,  
wäre das Wort nicht »Wiederseh'n«.

**Anna Blaßnig** (Drindern), 2. Ehe mit Franz **Veider**, Maschler  
\*12.10.1903 †13.06.1987